

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **62 (1936)**

Heft 44

PDF erstellt am: **28.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Lloyd George

«Jetzt probier ich's noch mit der Organisation der Säuglinge und wenn auch das nicht zieht, setz ich mich tatsächlich zur Ruhe!»

Abstammungslehre

Vater zu sine Buebe: «Ob ich vom Aff abstamme, das weiss ich nöd, da-gege weiss ich, wenn ich euh aluege, dass e paar Affe vo mir abstammed.»

Sako

Sexuelle Schwächezustände

sicher behoben durch

Strauss-Perlen

Generaldepot: Straussapotheke, Zürich
beim Hauptbahnhof, Löwenstrasse 59

Redensarten

Wenn man über den Gletscher geht und am Seil ist, dann ist man nicht am Seil; wenn man aber über den Gletscher geht und nicht am Seil ist, dann ist man am Seil.

Gestern fragte ein Franzose mit einer Zigarette im Munde: «Aben Sie ein olzündchen?»

«Ein Holzhündchen habe ich nicht, aber ein Zündhölzchen.»

«In Zürich wollen wir einen Zug überspringen», sagt der Onkel zum Göttibub. Der Bub aber sperrt 's Maul auf und kann sich kaum vorstellen, wie der dicke Onkel über den Zug springt.

Joka

